WIR Insulaner

DAS FÖHRER BLATT

Jahrgang 21 / Ausgabe 17 — September 2021

MAGAZIN DES HGV UND DEHOGA

Föhrer Firmen schenkten es der Kita in Midlum:

Ein Holzhaus im Mini-Format

Die Krippengruppe der Midlumer Kita konnte sich jetzt über eine Spielhütte im amerikanischen Holzhaus-Stil freuen. Dabei handelt es sich um eine Miniversion des neuen Holzhauses von Anja und Sönke Hinrichsen. Die Zimmerei Sönke Hinrichsen war es nämlich, die diese Aktion initiiert hatte und von anderen Föhrer Firmen dabei Unterstützung erfuhr. Mit einem mächtigen Kranwagen wurde die Spielhütte dieser Tage geliefert. Lesen Sie mehr im Innenteil.

Mit Tiergottesdienst und Lesung:

Ein bunter Tag im Robbenzentrum

Gruppenbild mit Pastorin Katja Pettenpaul

Es ist schon zu einer Art von Tradition geworden, die auch in diesem Jahr fortgeführt wurde. Im Rahmen des »Tags der offenen Tür« fand auf der Wiese vor dem Robbenzentrum auch wieder ein Tiergottesdienst statt. Das Wetter war perfekt für Mensch und Tier, weshalb alle Besucher sichtlich erfreut waren, dass die beliebte Veranstaltung unter freiem Himmel mit viel Sonnenschein stattfinden konnte.

Neben vielen Informationen rund um die Meeressäuger und Wattbewohner wurden die Gäste mit Kaffee und Kuchen sowie ebenfalls veganen Snacks verwöhnt. Ziegen und Pferde aus dem Tierhuus konnten gestreichelt und gefüttert werden. Und das Team vom Robbenzentrum trug einen selbst geschrieben Song vor, welcher von der Rettung der Tiere handelt. Außerdem las Autorin Riccarda Sille aus ihrem neuen Buch »Cookie & Waldemar« vor (siehe Bericht auf dieser Seite). Natürlich gab es einen Rundgang durch das Robbenzentrum und weitere, abwechslungsreiche Programmpunkte.

Um 14 Uhr fand dann der Tiergottesdienst statt. Die großen und kleinen Besucher und auch die tierischen Begleiter folgten aufmerksam den emotionalen Worten und Geschichten von Pastorin Katja Pettenpaul von der St. Nicolai-Kirche in Wyk-Boldixum, die insbesondere die Verantwortung der Menschen gegenüber allen Mitgeschöpfen hervorhob: »Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan (Neues Testament, Matth. 25,40b)«. Zu diesen »geringsten Brüdern" seien auch die Tiere zu zählen. Die gelungene Veranstaltung für Mensch und Tier fand dann am späten Nachmittag ihren Ausklang. Die Besucher konnten sich mit vielen Informationen und Denkanstößen auf den Heimweg begeben. Das Robbenzentrum Föhr ist bei Notfällen 24 Stunden am Tag unter den Telefonnummern 0177 - 3300077 oder 0157 - 75054219 erreichbar.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

am dritten Wochenende im Oktober ist immer Jahrmarkt auf Föhr. Viele freuen sich schon immer darauf nach einer langen, harten Saison. Bereits im September ist dieser traditionelle Saisonausklang deshalb schon immer Thema auf der Insel. Man freut sich auf ein paar unbeschwerte Stunden im Kreis von Kolleginnen und Kollegen und darauf, Freunde und Bekannte wiederzutreffen – und hat sich dann einiges zu erzählen. In den Sommermonaten besteht kaum Zeit dazu. Doch auch in diesem Jahr muss darauf verzichtet werden, fällt der Föhrer Jahrmarkt Corona-bedingt erneut aus. Wenn das im nächsten Jahr auch so sein sollte, müsste man einmal über eine digitale Lösung nachdenken. Aber bitte mit dem Duft von gebrannten Mandeln und einem Punsch mit Schuss!
Es ist eben noch immer alles anders als in den Zeiten vor Corona. Vergessen Sie deshalb bitte nicht, immer wieder die schönen Stunden zwischendurch zu genießen. Machen Sie es gut bis zur nächsten Ausgabe. Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 14. September,

Ihr Wilhelm Brinkmeier

CHRISTIANSEN IMMOBILIEN
CHRISTIANSEN IMMOBILIEN ...einfach norddeutsch

Mittelstr. 7, 25938 Wyk auf Föhr
Tel.: 04681 74 61 447
www.christiansenimmobilien.de

star
M. Höpner · Boldixumer Str. 20 · Wyk · Tel. 0 46 81 / 58 71 40
XXL-Waschanlage
XXL-Waschanlage
H 2,80 x B 2,35 x L 7.00 Meter
GLANZ-LEISTUNG

Die Waschanlage mit Service
Vorreinigung mit Hochdruckreiniger 3,- €
(Grobe Verschmutzungen und Insekten)
Shop-Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 7 - 19 Uhr
Sonnabend von 8 - 17 Uhr · Sonntag von 9 - 12 Uhr

Wenn der freche Waldemar und die süße Cookie erstmal loslegen …

Neues lustiges Hundebuch von Föhrer Autorin

Hunde haben es Riccarda Siller schon immer angetan. Als Kleinkind schob sie ihren »Goldi« im Kinderwagen durchs Dorf. Später gab es in ihrem Leben nacheinander »Nick«, »Muck« und »Pascha«. Ihnen allen hat die aus Ravensburg am Bodensee stammende Riccarda Siller aus Dankbarkeit ihr Erstlingswerk »Cookie & Waldemar« gewidmet. Seit 2017 lebt sie auf Föhr, hilft im Tierhuus die Hunde und auch die Katzen zu betreuen. Ihre langjährigen Lebenserfahrungen mit Hunden ließ Siller jetzt in 20 amüsante, fortlaufende Geschichten einfließen, von der eine auch auf Föhr spielt.

Präsentiert eigene Lebenserfahrungen mit Vierbeinern: Riccarda Siller.

Die liebe, süße »Cookie«, Mischlingshündin von der jungen Lehrerin Kathrin, die sich gerade von ihrem Freund getrennt hat, der Hunde nicht ausstehen kann, zieht nach Kleindummelbach. Nebenan wohnt der freche, verschmitzte Dackel »Waldemar« mit Witwer und Frühpensionär Horst. Die neuen Nachbarn verstehen sich im Nu prächtig. Was folgt sind 20 lustige, aber auch spannende Geschichten, die von Frühling bis Winter mit viel Liebe für Hund und Mensch das Leben der Vierbeiner und ihrer Besitzer beschreiben. Vom chaotischen Restaurantbesuch über ein Beinahe-Unglück am Fluss bis hin zu gemütlichen Stunden am Kaffeetisch. Geschickt lässt die Autorin viele kleine, nette eigene Erlebnisse mit den Tieren in die Geschichtchen einfließen, die einen zum Schmunzeln bringen.
Das kartonierte Buch der hundeaffinen Autorin, welches kein ausgesprochenes Kinderbuch ist, wie sie selbst sagt, wurde kürzlich im Robbenzentrum bei einer kurzen Lesung im Rahmen des »Tags der offenen Tür« mit Tiergottesdienst erstmals öffentlich vorgestellt. Das 88-seitige Buch ist bei »BoD – Books on Demand« in Norderstedt erschienen und kostet 15,90 Euro. Die Illustrationen stammen von Matthias Letza aus Hamburg. Es ist zum Verschenken oder sich selbst eine Freude machen geeignet und in allen Buchläden sowie im Tierhuus und im Robbenzentrum erhältlich.

Text und Foto: Andreas Hansen

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Immobilien auf Föhr, Amrum und in ganz Schleswig-Holstein 04681 7413912
Besuchen Sie mich doch mal remax-foehr.de

hoch im norden
Ferienvermietung Hausverwaltung
Ihre Partner für Föhr.
Persönlich. Herzlich. Kompetent.
04681 741390
Besuchen Sie uns doch mal hochimnorden.sh

WIR INSULANER
17 / 2021

Herausgeber
Verlag Brinkmeier
Klueser Weg 1b
24939 Flensburg

Postadresse:
Postfach 1712
24907 Flensburg

info@hierimnorden.de
www.wirinsulaner.de

Redaktion/Anzeigen
Wilhelm Brinkmeier
(verantw.)
Telefon 04 61/1 82 99 33
Mobil 0170 933 73 41

Layout
Martin Weber

Auflage: 9.000
Druck: Flensborg Avis
Vertrieb:
An alle Haushalte
plus Auslagestellen

Erster Spatenstich zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses:

Wyks Bürgermeister löste Versprechen ein

Wehrführer Kai Sönnichsen und Bürgermeister Uli Hess beim symbolischen Baubeginn

Aus zwei Gründen habe er dem ersten Spatenstich und somit dem Baubeginn zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses entgegengefiebert, so Wyks Bürgermeister Uli Hess. Da der Bewilligungsbescheid für die Förderung beinhalte, dass die Baumaßnahme bis Ende 2022 abgeschlossen sein müsse, habe es nahe gelegen, jetzt mit dem Bau zu beginnen. Zweitens habe er dem jetzigen Wehrführer Kai Sönnichsen versprochen, dass dies noch in seiner Amtszeit geschehe. Wobei Hess allerdings etwas Glück hatte, sein Versprechen einzulösen. Corona-bedingt wurde die Wahl des neuen Wehrführers nämlich von Februar auf den 18. September verlegt.

Zum ersten Spatenstich konnte der Bürgermeister zahlreiche Gäste begrüßen, darunter Amtsdirektor Christian Stemmer, Amtswehrführer Hauke Brett, die Bauschussvorsitzende Dr. Silke Ofterdinger-Daegel, den Leiter des Ordnungsamtes, Jörg Michelsen, und nicht zuletzt den Architekten Reinhold Mösing, der als Entwurfsverfasser für das bestehende Gebäude auch mit der Erweiterungsplanung beauftragt wurde. Wie die Ausschreibungen ergeben haben, bleiben Bauaufträge auf der Insel und wurden an »Wrixum Bau« und »Wyker Tiefbau« vergeben. Weitere Ausschreibungen stehen noch aus..

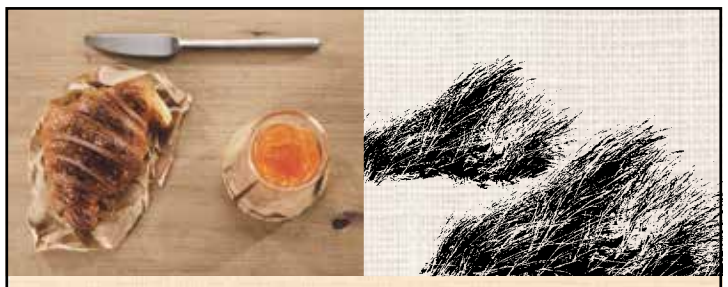
Das am Rebbelstieg 1990 errichtete Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wyk sei mit einer für den damaligen Stand sehr ordentlichen Größe realisiert worden, erklärte Uli Hess. Über die Jahre hinweg habe sich aber nicht nur der Fuhrpark geändert, sondern ebenfalls die stets gestiegenen Aufgaben. Somit müssten Fahrzeuge, Gerätschaften und insbesondere die Fahrzeughalle den aktuellen Anforderungen gerecht werden.

Wie den Worten des Bürgermeisters weiter zu entnehmen war, ging es bei der Erweiterung der Fahrzeughalle aber nicht nur um mehr Komfort, sondern schlichtweg um mehr Sicherheit. Der zeitgemäße Arbeits- und Gesundheitsschutz muss in den kommunalen Feuerwehrhäusern darauf ausgerichtet sein, Gefährdungen durch beispielsweise zu kleine, zu wenige oder mangelhafte Verkehrswege dauerhaft zu minimieren. Auch die bisher nicht baulich getrennten Umkleidemöglichkeiten der Einsatzkräfte gilt es zu einer Schwarz-Weiß-Trennung umzubauen. Dabei geht es darum, die Einsatzkräfte unter anderem mit Wasch- und Duschmöglichkeiten vor Schadstoff-Verschleppungen zu schützen.

Die mit der Wehrführung abgestimmte Planung verfolgt das Ziel, dass das Feuerwehrgerätehaus auch in den nächsten Jahren sicherheitsgerecht betrieben werden kann. Berücksichtigt werden dabei die in den vergangenen Jahren deutlich größer gewordenen Fahrzeuge sowie die Möglichkeit der Beschaffung zum Beispiel von Wechselladerfahrzeugen, die eine gewisse Größe der Hallentore voraussetzt. Das Investitionsvolumen beträgt insgesamt 1,1 Millionen Euro. Im Zusammenhang mit dem Ortsentwicklungskonzept für die Stadt Wyk wird im Handlungsfeld »Soziale Infrastruktur, Bildung, Leben« die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses als Schlüsselprojekt Nr. 17 aufgeführt und vom Land mit 750.000 Euro gefördert.

Wehrführer Kai Sönnichsen bedankte sich für die Realisierung der Baumaßnahme und dafür, dass er den ersten Spatenstich noch in seiner Amtszeit erleben durfte. »Uns ist es wichtig zu wissen, dass wir die Stadt an unserer Seite haben«, sagte er. Wie er ausdrückliche betonte, gehe es bei der Erweiterung nicht nur um zwei neue Stellplätze, sondern um den Umbau der kompletten Feuerwache – inklusive der Neugestaltung aller Innenräume mit neuen Schränken, Fliesen und Fußböden. Zusammengenommen alles keine Spielzeuge, sondern Sachen, die man dringend benötige.

www.wirinsulaner.de



Wir müssen unser Team erweitern!

Mitarbeiter*in für einen interessanten ganzjährigen Fulltime-Job gesucht

Wir bieten:
- einen attraktiven Arbeitsplatz (mit Meerblick)
- eine der Anforderung entsprechende Bezahlung
- eine relativ entspannte Arbeitszeit in den Wintermonaten
- eine sehr lebhafte Saison
- die Teilnahme an der Betriebssportgruppe im »Aqua Wyk«
- diverse branchentypische Fortbildungsprogramme
- und ein tolles »WIR«

Wir erwarten:
- Teamarbeit
- Neugierde
- Liebe zum Buch
- offene Kommunikation

Falls Du Interesse an einer der schönsten Branchen des Einzelhandels haben solltest, dann wende Dich telefonisch unter 04681/675 oder per Mail an info@bu-bu.de an uns. Besser noch, komm persönlich bei uns am Sandwall 20 in Wyk vorbei.

bu - bu
der bunte buchladen

++ JobBörse ++

Parfümerie-Verkäufer*in
für unsere Filiale in Wyk gesucht!

Teilzeit bis Vollzeit/ Gelernte Fachkraft bis Quereinsteiger – alles denkbar.

Auch Kosmetiker*innen die uns gern im Verkauf unterstützen möchten sollten sich bewerben!

Tel.: 04681-4416 Frau Christiansen oder per Email an j.hartmann@parfuemerie-rook.de

GRETHJENS GASTHOF

Kommen Sie in unser Team!

Das Restaurant und Café **Grethjens Gasthof** im Museum Kunst der Westküste sucht **ab sofort** einen

Koch/Küchenmitarbeiter (m/w/d) mit Erfahrung in Vollzeit und unbefristet

Sie sind motiviert und möchten dazu beitragen, dass unsere Gäste unsere regionale und saisonale Küche genießen?
Wir bieten eine Festanstellung sowie betriebliche Altersvorsorge und 6 Wochen Urlaub.

Informationen & Kontakt:
Yvonne Nößler
04681 7474058 · yn@mkdw.de

grethjens-gasthof.de · Hauptstraße 1 · 25938 Alkersum/Föhr

Archäologen-Team mit bisherigen Funden höchst zufrieden:

Erst einmal Pause für Grabungen an der Lembecksburg

Drohnenaufnahme der Grabungsstätte in der Lembecksburg Foto: NIhK Wilhelmshaven

Dr. Segschneider und Dr. Hüser mit ihrem engagierten Team Fotos : Andreas Hansen

Agatha Christie hat einmal gesagt, dass man sich glücklich schätzen könne, mit einem Archäologen verheiratet zu sein – je älter die Frau werde, desto interessanter würde sie für ihren Mann. Daraufhin angesprochen, lacht Dr. Martin Segschneider. Da müsse er seine Frau einmal befragen, sagt er. Der von Amrum stammende Projektleiter des Niedersächsischen Instituts für historische Küstenforschung (NIhK) in Wilhelmshaven hat mit seinem Archäologen-Team in der Lembecksburg bei Borgsum in den letzten acht Wochen alte Grabungsschnitte aus den Jahren 1951 und 1952 wieder geöffnet. Vier Jahre lang soll erforscht werden, warum und von wem die Burg, in der auch Seefahrer wohnten, erbaut wurde. Früher gefundenes Schiffszubehör und Knochen von Meerestieren bezeugen dies. Die Lembecksburg stellte wahrscheinlich den Schutz über Handelsplätze dar. Es ist jedenfalls das bedeutendste frühmittelalterliche Denkmal auf Föhr.

Die Stimmung vor Ort könnte besser nicht sein. Gut zehn Personen arbeiten emsig vor sich hin. Für die Studentinnen und Studenten aus Kiel und Tübingen ist es in ihren Semesterferien wie ein Open-Air-Hörsaal. Aber es sind auch Freiwillige dabei, wie ein Bibliothekar des Instituts, der nach 37 Jahren Innendienst endlich auch einmal Praxisluft schnuppern wollte – und sofort belohnt wurde: Nach nur einer Minute stieß er beim Durchsieben der Erde gleich auf eine der bisher vier gefundenen Glasperlen. Nebenan misst ein Grabungstechniker mit Laser und Laptop alles genau ein. Oder er lässt eine Drohne für einen Aufklärungsflug aufsteigen. Geleitet werden die Grabungen vor Ort von Dr. Kirsten Hüser, deren Großeltern aus Utersum stammen. »Ein Glücksfall«, sagt Dr. Segschneider, »denn sie spricht nicht nur fering, sondern kennt die Gegebenheiten vor Ort genau.«

In einer Tiefe von etwa 1,2 Metern wird mal senkrecht, mal waagerecht gegraben. Buckel und Wellenstrukturen werden sichtbar. Scherben aus dem 10. Jahrhundert zeigen sich. Auch ein Eisennagel und Keramik wurden bereits gefunden. Vorsichtig werden Sodenwellen freigelegt, wo früher die Hauswände oder Eingangstüren standen. Auch Fußbodenschichten zeigen sich. Aber dies sei nur die oberste Schicht. Es würden sich noch zwei weitere Schichten darunter befinden. »Aus den Bodenquellen lesen wir die Geschichte«, sagt Dr. Segschneider. Bis zwei Meter tief wolle man noch graben. Der Archäologe hat den genauen Blick für den Boden, mit seiner Erfahrung kann er darin lesen wie in einem Buch. »Etwa 50 Häuser standen im Inneren des Rings. Etwa sechs Meter breit und zwölf Meter lang.«, erklärt er. »Es war eine systematisch geplante Anlage. Ein Zusammenhang mit der Tinnum-Burg auf Sylt und auch dem Danewerk bei Schleswig liegt nah.« Die vier Glasperlen, die ins frühe 9. Jahrhundert datiert werden, helfen alles einzuordnen. Handelt es sich um Handelsware, was Aufschluss auf die wirtschaftliche Nutzung der Burg geben würde? Jeder Fund ist jedenfalls höchst aussagekräftig.

Das gesamte Team ist gespannt, was man noch alles finden wird. Doch zunächst muss die Neugierde wieder »begraben« werden, denn für dieses Jahr ist vorerst Schluss. Die Grabungsstätte wird bis zum nächsten Jahr wieder verschlossen. Dann geht's nochmal für ein Jahr weiter, bis danach zwei Jahre lang die Grabungsergebnisse durch Experten ausgewertet werden. Auch der Bibliothekar hat schon gesagt, dass er gern wieder sein Glück versuchen wird.

Text: Andreas Hansen

Stolz zeigt Dr. Segschneider eine der vier gefundenen Glasperlen aus dem 9. Jahrhundert

Waldstr. 5 Wyk
Tel: 04681 74 8 99 50
Immobilien WOLTER®
Martina Wolter
IHR Immobilienmakler am Südstrand
unsere Provisionsregelung: Käufer und Verkäufer je 1,7%
www.immobilien-wolter.de

Wyker Stadtlauf:

Spendenübergabe an Wyker Turnerbund

Ein großer Scheck stand im Mittelpunkt: Die Föhr Tourismus GmbH (FTG) übergab dem Wyker Turnerbund e.V. (WTB) die freiwillige Teilnahmegebühr der etwa 200 Teilnehmer des 23. Wyker Stadtlaufs, der vom 30. Juli bis zum 2. August virtuell und vor Ort stattgefunden hat. FTG-Geschäftsführer Jochen Gemeinhardt und FTG-Veranstaltungsmitarbeiter Roberto Caso überreichten dem WTB-Vorsitzenden und ehemaligen Stadtlauf-Organisator Volker Stoffel den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.200 Euro.

»Wir möchten uns ganz herzlich bei den Läuferinnen und Läufern für die großzügige Spende bedanken«, sagte der WTB-Vorsitzende Volker Stoffel. »Den gesamten Betrag werden wir auf die einzelnen Vereinssparten aufteilen, wobei besonders die Jugendarbeit davon profitieren soll.« Statt einer verpflichtenden Teilnahmegebühr konnten die Sportlerinnen und Sportlern nun das zweite Jahr in Folge eine freiwillige Spende abgeben, unabhängig davon, ob sie vom 30. Juli bis zum 2. August beim virtuellen Lauf mitmachten oder die Strecke vor Ort liefen. So kamen in diesem Jahr stolze 1.163 Euro zusammen, die die FTG auf 1.200 Euro aufrundete. Insgesamt rund 200 Personen waren zum Lauf angemeldet. Davon haben 167 ihr Laufergebnis hochgeladen. Die große Mehrheit – 140 Personen – hat den Lauf vor Ort in Wyk gemacht. Immerhin 27 Personen sind an einem anderen Ort gelaufen und haben sich trotzdem mit den Föhrer Läuferinnen und Läufern verbunden gefühlt«, berichtet Roberto Caso, Veranstaltungsmitarbeiter der FTG. Er hatte den Lauf geplant und festgestellt, dass die meisten Sportlerinnen und Sportler gut mit der Strecke und der eigenständigen Zeitnahme über eine Tracking-Box klargekommen sind. »Nur ganz selten war unsere Unterstützung gefragt – wir freuen uns, dass dieser kontaktarme Lauf so gut gelaufen ist.«

»Das war nun der dritte Wyker Stadtlauf, seit wir die Organisation vom WTB übernommen haben – und schon der zweite unter Corona-Bedingungen«, zählt Caso auf. So spende die FTG auch schon zum zweiten Mal in Folge die freiwillige Teilnahmegebühr an den WTB. »Wir sagen vielen herzlichen Dank an die vielen lieben freiwilligen WTB-Helferinnen und -Helfer, die den Lauf in den letzten Jahren immer als Streckenposten oder an den Verpflegungsstationen tatkräftig unterstützt haben. Wir freuen uns, wenn sich viele von ihnen auch wieder engagieren, sobald wir den Wyker Stadtlauf wieder in seiner eigentlichen Form anbieten können«, so Caso.

Mehr Informationen und Ergebnisse sind unter foehr.de/stadtlauf zu finden.

Roberto Caso (FTG-Veranstaltungsmitarbeiter), Volker Stoffel (1. Vorsitzender WTB), Jochen Gemeinhardt (FTG-Geschäftsführer) (v.l.) Foto: Föhr Tourismus GmbH/Anna Preißler

AKTION
BIOMARIS
BIOMARIS
Hautklar-Bonus
vom 6. bis zum 12. September
Bei einem Einkaufswert von mindestens 45 € erhalten Sie ein Meersalz-Peeling GRATIS dazu.*
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
BIOMARIS Shop Wyk auf Föhr
im Veranstaltungszentrum
Sandwall 38
Fon 04681 7464898
GRATIS
Ab 45 € Einkaufswert
* Solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionen.
BIOMARIS GmbH & Co. KG | Parallelweg 14 | 28219 Bremen

Noch bis zum 14. September ein vielfältiges Programm:

Buchtage »Föhr erLesen« wurden eröffnet

Sabine Nielsen, Klingelmann Knudt Kloborg, Albert Hinsberger, Jochen Gemeinhardt, Geschäftsführer der Föhr Tourismus GmbH (FTG), FTG-Praktikantin Kira Mertens und FTG-Veranstaltungsleiter Andreas Miler (v. re.) bei der Eröffnung der Föhrer Buchtage

Um Punkt 12 Uhr läutete der Wyker Klingelmann Knudt Kloborg am 1. September die Eröffnungszeremonie der Buchtage »Föhr erLesen« im Wyker Park an der Mühle feierlich ein. Jochen Gemeinhardt, Geschäftsführer der Föhr Tourismus GmbH, lobte und dankte Sabine Nielsen, die mit ihrem Team nach einem Jahr Vorbereitung mit tollem Engagement ein vielfältiges Programm ins Leben gerufen hätte und versprach, das inselweite Projekt noch ordentlich zu »pushen«.

Nicht nur Autoren, sondern auch »Wortkünstler«, die das Wort in einem Bild oder Foto, in Kunst oder gar Kulinarik ausdrücken, stellt Sabine Nielsen noch bis zum 14. September auf der ganzen Insel vor. Föhr sei eine eigenständige Welt, es sei ein Mikrokosmos der Welt, sagt die Föhrer Organisatorin, die selbst Autorin erfolgreicher Krimis, Romane, Biografien und Kinderbücher ist. Diese besondere Inselwelt möchte sie sowohl den Gästen als auch den Insulanern vorstellen. Dabei ist etwas für alle Geschmäcker dabei. Ob Strandkorbleser, ob Literaturinteressierter, ob (Kultur-)Historiker, ob für Groß oder Klein – das mit Hilfe einer Förderung des Landes Schleswig-Holstein sowie diverser Kooperationspartner und Sponsoren entstandene Event bietet eine große Plattform zum Erhalt des Föhrer Wortes. Hinweise zu den Veranstaltungen siehe www.föhr-erlesen.de im Internet.

Text & Foto: Andreas Hansen

Zwei Lesungen mit Janne Mommsen:

Klön- und Signierstunde im idyllischen Garten

Ein Sonntag mit dem beliebten Autor Janne Mommsen: So könnte der 12. September erlebt werden. Im Rahmen der Buchtage »Föhr-Erlesen« konnte Buchhändler Jürgen »bu-bu« Huß seinen Hamburger Freund für eine Lesung im Veranstaltungszentrum in Wyk am Sandwall gewinnen. Parallel findet in dem Saal auch die Buchausstellung statt. Vor dem Corona-Hintergrund stehen den Zuhörern nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Aus der geplanten einen Lesung werden somit zwei.
Auf jeden Fall gibt es Geschichten aus dem Bestseller »Das kleine Inselcafé« zu hören. Am nächsten Tag erscheint die Weihnachtsgeschichte »Das Inselweihnachtswunder« – und der Autor verspricht, eine kleine Episode daraus vorzutragen.

Die erste Lesung startet um 19 Uhr mit Einlass um 18.30 Uhr, die zweite um 20:30 Uhr. Karten für diese beide Veranstaltungen gibt es bei »der bunte buchladen« in Wyk am Sandwall 20 oder bei allen Touristinformationen auf der Insel.
Das besondere Schmankerl findet am Nachmittag im idyllischen Garten hinter »bu-bu« statt. Hier laden die beiden Freunde, der Buchhändler und Janne Mommsen, alle Fans des Schriftstellers zu einer freien Klön- und Signierstunde ein. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte, dann gibt es – so sei verraten – einen Plan B.

Im Rahmen der Föhrer Buchtage »Föhr erLesen«:

»Märchen und Magie« im Walfängerhaus

»Föhr erLesen«, das sind die Buchtage auf der Insel Föhr, die mit einem großen Veranstaltungsprogramm vom 1. bis 14. September erstmals stattfinden. In diesem Rahmen ist die bekannte Erzählerin, Moderatorin und Filmemacherin Michaele Scherenberg aus Bad Homburg von der Höhe zu Gast im historischen Walfängerhaus von Marion Koziol in Oldsum. »Eine Reise ins Innere«, so können die Gäste sie bei »Friesen B&B« erleben, wenn sie ihre Märchen, Sagen und Geschichten am Freitag, 10. September, frei erzählt und diese mit Kristallklang, Sansula und Überraschungen begleitet. Eröffnung der Freitags-Veranstaltung unter dem Thema »Märchen und Magie« ist um 14 Uhr am Oldsumer Strand vorzugsweise für Kinder und Junggebliebene. Untermalt wird das Thema »Klang und Märchen am Meer« mit Entspannungsmusik des Oldsumer Künstlers Hauke Nissen. Auch werden am Strand Kaffee und Kuchen serviert. Ein köstlicher Imbiss und Getränke sind ebenfalls am Abend zu erwarten, wenn um 18.30 Uhr die Abendveranstaltung mit »Märchen von Liebe und Sinnlichkeit für Erwachsene« beginnt.

Michaele Scherenberg

Michaele Scherenberg hat viele Jahre als Moderatorin großer TV-Sendungen in der ARD gearbeitet. Ihre große Liebe gilt schon lange alten Märchen und Mythen sowie deren Botschaften. In Bad Hamburg erzählt sie diese in ihrem »Wohlfühlhaus« und betreibt den Geschichten-Laden »Omi Mümchen/Lebenskunst«. Der Laden trägt seinen Namen nach der Großmutter, die stets sagte: »Nie aufhören, Liebes«.
Weitere Events im Haus 19 in Oldsum sind am Sonnabend, 11. September, 14 bis 15 Uhr, die Märchenzeit für Kids und solche, die Freude daran haben. Ab 18.30 Uhr kann man dann mit überlieferten Geschichten und Sagen in die magische Welt unter dem Meeresspiegel eintauchen. Am Sonntag, 12. September, 14 Uhr, basteln Kinder einen »Zauberstab« und hören dazu Märchen. Beginn für den Hans-Christian-Andersen Abend ist am gleichen Tag um 18.30 Uhr. »Handlettering mit kreativem Schreiben« heißt es dann am Montag, 13. September, in der Zeit von 14 bis 15 Uhr. An diesem Nachmittag kann die eigene Postkarte einmal anders gestaltet werden. Um Geschichten aus alten Zeiten von Föhr und den anderen Inseln geht es mit Walfängern, Liebschaften und Klabautermännern ab 18.30 Uhr. Auch hier sind Happen und Aperitif im Preis von 25 Euro pro Person inklusive.

Für alle Events werden eine schriftliche Anmeldung per Mail an moin@friesin.de oder eine persönliche Nachricht benötigt. »Am Telefon geht es gern einmal unter«, so Marion Koziol.

Ihr Juwelier am Rosenbeet • Inhaber Jann Martensen
Mittelstraße 25 • 25938 Wyk auf Föhr • Tel. 04681-1500

INSELRUND Föhr FAHRTEN

Entdecken Sie Föhr in unserem Planwagen oder Bus
täglich 10.45 und 13.00 Uhr ab Hafen (W.D.R.-Gebäude)
Dauer: ca. 2 Stunden · Infos unter taxi-korf.com
Taxi & Bus KORF ☎ 3705 taxi-korf.com
Taxi oder Bus, nah oder fern. Wir sind 24 Stunden für Sie da.
Inselfahrten · Kurierfahrten · Festlandfahrten
Krankenfahrten für alle Kassen – bundesweit
(Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten)

www.wirinsulaner.de

Autokino
14.–20. September

Einfahrt: 19:00 Uhr – Filmstart: 20:00 Uhr

Di 14.09.: The Peanutbutter Falcon
Mi 15.09.: Der Spion von nebenan
Do 16.09.: Unhinged – Außer Kontrolle
Fr 17.09.: Nightlife
Sa 18.09.: Die Hochzeit
So 19.09.: Die Goldfische
Mo 20.09.: Disney: Onward – keine halben Sachen

Ort: Parkplatz AQUAFÖHR, Stockmannsweg 1 (Zufahrt über Rebbelstieg), Wyk
Eintritt: 10 € pro Pkw & Fahrer + jede weitere Person 5 € / PKW-Tickets nur im VVK online unter foehr.de/autokino – Personentickets werden vor Ort verkauft (nur Barzahlung)

- der Filmton wird über das Autoradio empfangen
- für diese Veranstaltung gelten die aktuellen Hygiene-/Sicherheitsmaßnahmen
- Toiletten vor Ort
- Selbstversorgung ist erlaubt - Popcorn gibt es vor Ort
- kontaktarme Einlasskontrolle über QR-Ticketscanner
- SUVs und VW Busse müssen hinten stehen
- die Motoren müssen während der Vorstellung abgestellt werden

Friesische Karibik. Föhr www.foehr.de

Die Midlumer Kita konnte sich freuen:

Eine Mini-Spielhütte für die Kleinen

In der Zimmerei Sönke Hinrichsen in Midlum hat man ein Herz für Kinder. Waren der Kita in Midlum zur Sicherheit der Kinder bereits Warnwesten für die Wintermonate gestiftet worden, kam jetzt auch noch eine Minihaus für die Krippengruppe hinzu. Als man die Westen kurz vor Weihnachten verteilte, hatte man nämlich bemerkt, dass den Jüngsten ein Spielgerät fehlt, sind sie für ein Klettergerüst doch noch zu klein. Nun haben sie eine Spielhütte im amerikanischen Holzhaus-Stil, das in einer Miniversion dem neuen Haus von Anja und Sönke Hinrichsen von der Zimmerei entspricht

Da ein solches Spielhaus nach Maß gebaut wird, kann es ziemlich teuer werden. Zumal der Preisanstieg in der Holzbranche derzeit auch noch immens hoch ist. Unterstützung bekam man aber vom Holz- und Baustoffzentrum C.G. Christiansen in Wyk, das sich an den Kosten für das Material beteiligte. Damit das Mini-Haus keine Feuchtigkeit aufnimmt, benötigt es aber ein Fundament. Darum kümmerte sich das Bauunternehmen Juhl in Alkersum. Der Malerbetrieb Hauke Junge in Borgsum sorgte dann noch für einen wetterfesten Anstrich.

Rickmer Juhl vom Bauunternehmen Juhl, Torben Jacobs von C.G. Christiansen und Johanna Hinrichsen von der Zimmerei Sönke Hinrichsen (v. li.) übergeben die Hütte an die Krippengruppe.

Mit einem Kranwagen wurde die Hütte auf das Gelänge gehievt.

Sofort wurde das Haus von den Kleinen in Beschlag genommen.

Boris Palmer bekommt Einblicke in die Pläne für das historische Gelände:

Tübingens OB begeistert vom Nordsee-Kurpark

Gut informiert über den Nordsee-Kurpark und die Familie Gmelin zeigte sich Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer bei einem Treffen mit Wyks Bürgermeister Uli Hess, Othmar und Monika Kyas sowie Winfried Prinzen vom Verein »Nordsee-Kurpark« auf dem ehemaligen Sanatoriumsgelände, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt Wyk auf Föhr.

Monika Kyas, Boris Palmer, Uli Hess, Winfried Prinzen, Othmar Kyas (v.l.) *Foto: Peter Schulze*

Nicht von ungefähr kommt Palmers Interesse, gehören doch die Gmelins einer uralten Tübinger Familie an. So war Hans Gmelin, Vater der späteren Bundesjustizministerin Herta Däubler-Gmelin, rund zwei Jahrzehnte lang Oberbürgermeister der Universitätsstadt. Und direkt am Marktplatz – Palmers Amtssitz – steht noch heute die Gmelinsche Apotheke. Schließlich gibt es auch in Tübingen eine Gmelinstraße, benannt nach dem Tübinger Professor für Chemie und Pharmazie Christian Gottlob Gmelin.

Palmers Neugierde nach den Wurzeln der Gelehrtenfamilie war geweckt und der studierte Historiker stieß bei Recherchen auf Dr. Karl Gmelin, der 1900 das Wyker Nordsee-Sanatorium gegründet hatte und in Tübingen bestattet wurde. Erst jetzt erfuhr Palmer, der seit vielen Jahren regelmäßig Urlaube auf Föhr verbringt, Einzelheiten über den Park, der sich selbst aufmerksamen Beobachtern kaum erschließt.

Vier Stationen beinhaltete der kleine Rundgang, angereichert mit zahlreichen Informationen durch den Vereinsvorsitzenden Othmar Kyas. Dazu gehörten das Aufstiegsmauerwerk am Südstrand oder die bioklimatische Messstelle, deren über 100-jährige Tradition fortgesetzt werden soll: Es ist geplant, ab Oktober wieder eine bioklimatische Messstelle in Betrieb zu nehmen.

Auch die historischen Blockhäuser standen auf dem Programm, von denen das Haus »Conrad« ganzjährig von der Schutzstation Wattenmeer genutzt wird. Das benachbarte Haus »Ludwig« wird derzeit saniert und soll künftig das Dokumentationszentrum beherbergen. Eine permanente Ausstellung und kleine Veranstaltungen sind dann hier geplant.

Von einer erfolgten Bestandsaufnahme der unter Denkmalschutz stehenden Häuser berichtete Wyks Bürgermeister. »Zwar muss vieles ausgetauscht werden, aber das Ganze ist durchaus erhaltenswürdig, weshalb wir jetzt Aufträge erteilt haben«, sagte Hess. Aktivitäten, die aktuell durch die vollen Auftragsbücher der Handwerker ausgebremst werden.

Schließlich informierte Othmar Kyas mit der Erstellung eines Smartphone-basierten Audio-Guides, der Veröffentlichung eines Bild- und Textbandes, der Inbetriebnahme einer bioklimatischen Messstation und der Eröffnung eines Dokumentations- und Veranstaltungszentrums in der Villa »Ludwig« über die nächsten geplanten Schritte.

Boris Palmer, der am Ende des Rundgangs einen Mitgliedsantrag unterschrieb und den Verein »Nordsee-Kurpark« künftig finanziell unterstützen wird, bescheinigte dem Gelände »viel Potenzial, das sichtbar gemacht werden sollte. Ich glaube, das wäre etwas, auf das die Insulaner stolz sein können.« Das dieses Ziel nun gemeinsam von Stadt und Verein verfolgt wird, betonten Hess und Kyas unisono. So stellt die Stadt dem Verein jährlich Gelder zur Verfügung, eine Bestandsaufnahme unter anderem der Vegetation ist erfolgt, 700 Bäume wurden aufwendig kartiert und das Ziel ist in einem Konzept klar fixiert.

»Ich glaube, mittlerweile haben alle die Bedeutung des Areals erkannt«, betonte Uli Hess. Angestrebt würden mit vielfältigen Angeboten mehrere Nutzungsmöglichkeiten für den Park. »Es soll nichts Neues entstehen, sondern das Alte wiederbelebt werden.«

Eine persönliche Notlage, ein soziales Projekt? Der Haltepunkt Föhr kann euch helfen!
Mit finanzieller Unterstützung sind wir für dich und euch da. Diskret, direkt und unkompliziert – wir Föhrer halten zusammen. Halte dich an uns:

Telefonisch: Volker Hansen – 04681 7472225
Persönlich: Rebekka Lehmann – Hafenapotheke Wyk
Per Mail: info@haltepunkt-foehr.de
Oder bei einem Mitglied:

Haltepunkt Föhr e.V.
Ohl Dörp 47
25938 Wrixum auf Föhr
haltepunkt-foehr.de

HALTE PUNKT FÖHR e.V.

Hier unsere Bankverbindung für Förderer und Spender:
Föhr-Amrumer Bank e.G. IBAN: DE91 2179 1906 0000 6021 16

Gesellenprüfungen bei der Bau-Innung der Inseln Föhr und Amrum:

Maurer und Zimmerer wurden freigesprochen

Obermeister Hark Martensen mit Finn Monir Deterding, Arthur Carstensen, Tim Hinrichsen, Finn Malte Clausen und Niklas Olufs (v. re.)

In der Bau-Innung der Inseln Föhr und Amrum fanden jetzt die Zwischen- beziehungsweise Gesellenprüfungen statt. Und wieder fing für junge Handwerker ein neuer Lebensabschnitt an. Ihre Gesellenprüfungen bestanden haben bei den Zimmerern Tim Hinrichsen von der Zimmerei Sönke Hinrichsen in Midlum sowie bei den Maurern Finn Malte Clausen vom Bauunternehmen Juhl in Alkersum, Finn Monir Detering von der Clausen Hochbau GmbH in Wyk, Niklas Olufs vom Baugeschäft Helmut Brodersen in Oevenum und als Innungsbester Arthur Carstensen, ebenfalls von Helmut Brodersen. In entsprechendem Rahmen fanden sich nun alle mit Eltern, Ausbildern und den Berufschullehrern zur Freisprechungsfeier im »Midlumer Krog« ein.

Hark Martensen, Obermeister der Bau-Innung der Inseln Föhr und Amrum, bedankte sich bei der Lehrerschaft, dass sie zu den Freisprechungsfeiern immer den Weg vom Festland auf die Insel in Kauf nimmt und bei Doris und Kerstin Jung vom »Midlumer Krug« dafür, dass sie die Prüfer zum Frühstück immer mit Kaffee und Brötchen versorgen. Sein Dank galt aber auch Sönke Hinrichsen von der gleichnamigen Zimmerei in Midlum, der für die praktischen Prüfungen sowohl im Zimmerer- als auch im Maurerhandwerk sein Betriebsgelände zur Verfügung stellt. Hier hatte der dieses Mal einzige angehenden Zimmerer-Geselle die Aufgabe, ein Satteldach mit Anbau und dem Schwerpunkt Bohlenschiftung herzustellen. Bei den Maurern ging es um ein Hintermauerwerk aus Kalksandstein mit Luftschicht und Verblender in U-Form. Die schriftlichen Gesellenprüfungen hatten bereits zuvor stattgefunden.

Arthur Carstensen, Innungsbester bei den Maurern, mit seinem Gesellenstück: Ein Hintermauerwerk aus Kalkstein in U-Form

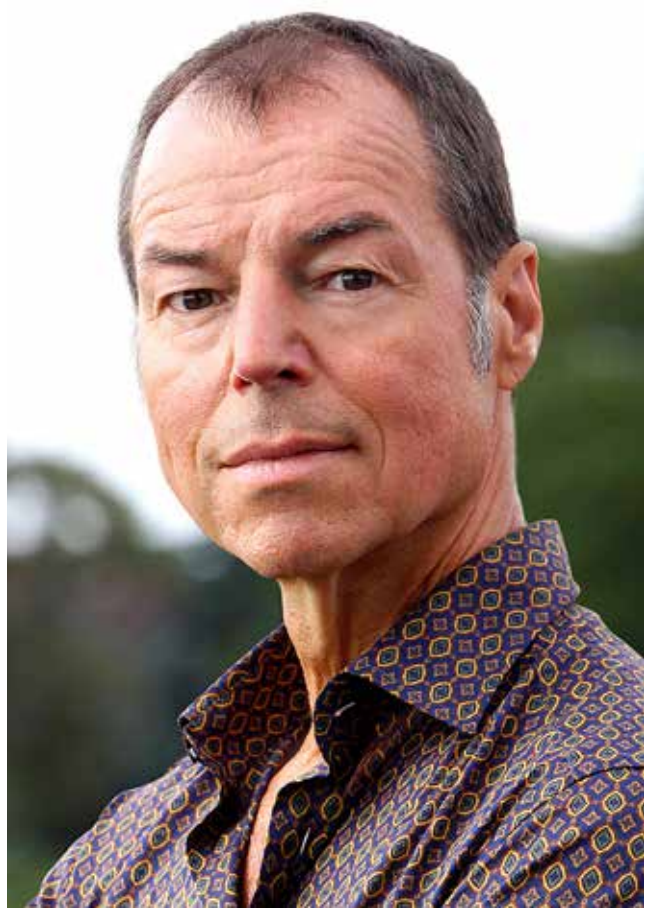
Zimmerer Tim Hinrichsen musste ein Satteldach mit Anbau und dem Schwerpunkt Bohlenschiftung herstellen.

Am 20. September im Veranstaltungszentrum in Wyk:

Bekannter Krimiautor liest auf Föhr

Deutschlands Kriminalautor Nummer eins, Horst Eckert, besucht Föhr. Im Gepäck hat er unter anderem seinen neuen Thriller »Im Namen der Lüge«. Dieser komplexe Polizeithriller um den Düsseldorfer Ermittler Vincent Veih, der versucht Licht in das Dunkel eines sehr mysteriösen Mordes an einem Journalisten zu bringen, erschien bereits 2020 im Heyne-Verlag. Am Montag, 20. September, beginnt die Lesung im Veranstaltungszentrum in Wyk am Sandwall um 20 Uhr. Karten für diese Veranstaltung, die Spannung pur verspricht, gibt es bei »bubu« am Sandwall 20 und bei allen Tourist-Informationen der Föhr Tourismus GmbH.

Die Romane von Horst Eckert gelten im besten Sinne als komplexe Polizeithriller, die man nicht nur als spannenden Kriminalstoff lesen kann, sondern auch als Kommentar zur Zeit (Deutschlandfunk). Sie wurden unter anderem mit dem Marlowe-Preis und dem Friedrich-Glauser-Preis ausgezeichnet und ins Französische, Niederländische und Tschechische übersetzt. Für den Roman »Im Namen der Lüge« erhielt der Autor die renommierte »Silbernen Lupe« des Crime Cologne Festivals.



BAUMASCHINEN-VERMIETUNG
ERIK PAULSEN
TEL. 0 46 83 - 96 39 322
Toftum 205
25938 Oldsum auf Föhr

Autovermietung-Föhr
Mietwagen in Dagebüll
Gartenstraße 19
25938 Wyk auf Föhr
Tel: 04681 - 58 00 72
Fax: 04681 - 74 69 50
www.Autovermietung-Foehr.de

AUTO DIENST
DIE MARKEN-WERKSTATT
Uwe Fritsch
Kohharder Weg 12 · Wyk · Telefon 0 46 81 / 58 02 67
kfz-service-fritsch@t-online.de
Service und Reparatur aller Fabrikate
Reifen und Räder · Autoglas
Unfallinstandsetzung · HU/AU im Hause
Fahrzeugvermittlung

HARTMANN!
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG ALLER ART
für Föhr, Amrum und den Rest der Welt
Ständige Vertretung Föhr:
Tel. 0800-5555855
email: info@hartmann-eu.de www.hartmann-eu.de
friesisch – nordisch – echt
Aussiedlungshof 34 - 25938 Oldsum / Föhr

S.A.T.
Ihr Spezialist für:
• Wärmepumpen
• Pelletheizungen
• Blockheizkraftwerke (BHKW)
• Badsanierungen
• Photovoltaikanlagen
• Stromspeicher
• Ladetechnik
Solar Wärme Bäder Speicher Laden
S.A.T. – Sonnen- & AlternativTechnik
Osterkoppel 1 | 25821 Struckum
Telefon: 04671 6030-0 | www.alternativtechnik.de

Föhr dien Waag de Warksteed
• Mehrmarkenwerkstatt
• Inspektion und Wartung
• Reparatur und Unfallinstandsetzung
• TÜV im Haus / HU (mit AU)
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Fahrzeughandel (Finanzierung, Leasing, Versicherung)
Autohaus Föhr GmbH
Meisterhaft auto reparatur
Koogskuhl 12 · Wyk
Tel. 04681 586360
www.autohaus-föhr.de

Föhr kulinarisch

BUTH
PARTY- UND LIEFERSERVICE
Holm 12 · Wyk-Boldixum
Telefon 0 46 81 - 55 62
Täglich wechselnder
Mittagstisch
immer von
Montag bis Freitag
11:00 - 14:00 Uhr
www.buth-foehr.de

Insel Snack
mmmmhhh...
Wenn der kleine Hunger kommt...
Pizza, Pasta, Burger, Gyros, Schnitzel & Co.
JENS-JACOB-ESCHEL-STRASSE 24 · ORTSMITTE NIEBLUM
ÖFFNUNGSZEITEN:
12:00 bis 13:30 Uhr und 17:30 bis 20:30 Uhr
So. 12:00 bis 14:00 und 17:30 bis 20:30 Uhr

Theecompagnie Denkhaus
Ihr Teelieferant in Nordfriesland
Homepage: www.theecompagnie-denkhaus.de
E-Mail: moin@theecompagnie-denkhaus.de

Noch einmal am 14. September, 19 Uhr:

Risotto-Vorlesung im Musikpavillon

Die kulinarische Veranstaltung mit dem Föhrer Eat-Art-, Mail-Art- und Multi-Media-Künstler Andreas Petzold hat am 3. September schon einmal stattgefunden. Am Dienstag, 14. September, folgt nun die zweite Auflage der Risotto-Vorlesung. Es handelt sich um eine interaktive Vorlesung mit dem Themenschwerpunkt »Was ist die Basis unserer Ess-Kultur und Grundlage unserer Existenz?«
Anhand von Textzitaten und Bildbeispielen aus der Kulturgeschichte des Essens und Trinkens macht Andreas Petzold beispielhaft Geschmack »sichtbar«! Das Rühren eines Risottos verbindet dabei die Kunst des Kochens mit der Kultur des Genießens. Dazu wird Wein eines jungen kreativen Weinbaubetriebs aus Rheinhessen serviert!
Karten für dieses besondere Event gibt es zum Preis von 30 Euro bei allen Touristinformationen sowie unter www.föhr.de im Internet
»Wie kaum eine andere künstlerische Kategorie der bildenden Kunst erweitert gerade die Koch-Kunst unseren sinnlichen Wahrnehmungshorizont, indem sie uns direkt mit allen, insbesondere den gustatorischen Sinnen konfrontiert«, so der Künstler. Dieses Event findet im Rahmen der Föhrer Buchtage »Föhr erLesen« statt.

Mehr Meer geht nicht!
Café Milchbar
... direkt an der Promenade

67 Jahre
Sandwall 42
Wyk/Föhr
Telefon
04681/8250
Immer vom Feinsten ...
Hier bekommt jeder sein persönliches Frühstücksbüfett direkt an den Tisch!
Vom kleinen Frühstück, Käsefrühstück und dem Frühstück »Maritim« bis hin zum großen Schlemmerfrühstück.
Frühstück von XL bis XXL!
Wie wär´s mit einem Frühstücksgutschein als Geschenk?
Öffnungszeiten: Durchgehend ab 9:00 Uhr, Do. Ruhetag · www.cafemilchbar-wyk.de

Föhr Tourismus organisiert Autokino und Autodisco:

Film ab und Musik an!

Gleich zwei Veranstaltungen der besonderen Art finden im September auf Föhr statt: Am 10. und 11. September knarzen die Achsen bei der Autodisco in Utersum vor dem Haus des Gastes; ab dem 14. September gibt es auf dem Parkplatz des »Aquaföhr« in Wyk dann wieder Kinoabende mit Retro-Feeling. Die Föhr Tourismus GmbH (FTG) lässt an insgesamt sieben Abenden sieben Filme verschiedenster Genres auf der Leinwand »flimmern«.

Nostalgie pur im Autokino *Foto: Föhr Tourismus GmbH/Roberto Caso*

Autodisco in Utersum

Party-Feeling mit ausreichend Abstand verspricht die Autodisco in Utersum: Am DJ-Pult auf der Wiese vor dem Haus des Gastes sorgt DJ Erdbeere aus dem Erdbeerparadies für gute Stimmung. »Am Freitag starten wir mit der ›Oldies Night‹ und am Sonnabend gibt es Hits der 90er Jahre bis heute«, berichtet Roberto Caso von der FTG-Veranstaltungsabteilung. »Da ist für alle was dabei.« Den Ton empfangen die Disco-Gäste über das Auto-Radio. »Eine technische Voraussetzung müssen die Fahrzeuge dabei erfüllen«, so Caso, »der Empfang über UKW/FM muss im Auto vorhanden beziehungsweise einstellbar sein. Die notwendige Frequenz zum Empfangen der Musik geben wir vor Ort bekannt.«
Die Einfahrt ist ab 17 Uhr nur mit Pkw und gültigem Ticket möglich. Von 18 bis 22 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher eine buntes Musikprogramm im Rahmen der Mottos. Auf dem Gelände wird es auch einen Wagen mit Kaltgetränken geben. Tickets gibt es für zehn Euro je PKW inklusive einer Person im Online-Veranstaltungskalender der FTG (www.foehr.de/veranstaltungskalender). Jede weitere Person im Pkw erhält für fünf Euro ein Ticket vor Ort. Dort ist nur Barzahlung möglich.

Autokino in Wyk auf Föhr

Von Action-Thriller über deutsche Liebeskomödie bis hin zur Disney-Neuheit – das Föhrer Autokino hat Filme für jeden Geschmack im Programm. »Das sind Kinobesuche der besonderen Art«, so Jochen Gemeinhardt, Geschäftsführer der FTG. »Wenn man im Auto das Radio einschaltet und dann den Ton des Films im Auto hört – das ist Nostalgie pur.« Auch beim Autokino läuft der Empfang über UKW/FM. Die Frequenz erfahren Besucherinnen und Besucher vor Ort. Für das echte Kino-Gefühl gibt es Popcorn zu kaufen; das Mitbringen von weiteren Snacks und Getränken ist erlaubt.

Um 19 Uhr ist die Einfahrt über den Rebbelstieg möglich, die Vorstellungen der Filme beginnen jeweils um 20 Uhr. Die Karten sind online unter foehr.de/autokino erhältlich. Der Eintritt pro Pkw und Fahrer beträgt zehn Euro. Jede weitere Person im Pkw erhält das Ticket für fünf Euro vor Ort. Dort ist wie in der Autodisco ebenfalls nur Barzahlung möglich.

Das Programm des Autokinos:

Dienstag, 14. September: »The Peanut Butter Falcon« (FSK 12)
Mittwoch, 15. September: »Der Spion von nebenan« (FSK 12)
Donnerstag, 16. September: »Unhinged – Außer Kontrolle« (FSK 16)
Freitag, 17. September: »Nightlife« (FSK 12)
Sonnabend, 18. September: »Die Hochzeit« (FSK 12)
Sonntag, 19. September: »Die Goldfische« (FSK 12)
Montag, 20. September: »Disney: Onward – keine halben Sachen« (FSK 6)

Während der gesamten Vorstellung ist der Fahrzeugmotor abzustellen. Bei Verstößen gegen die genannten Maßnahmen behält sich die FTG vor, Besucher vom Gelände zu verweisen oder die Einfahrt zum Gelände zu verweigern. Eine Platzreservierung ist nicht möglich. Vor Ort wird es daher Parkeinweiser geben. SUVs, Kleinbusse, Transporter oder ähnlich große Fahrzeuge müssen im hinteren Bereich stehen.

Infos und Tickets gibt es unter foehr.de/autokino im Internet.